

Pressemitteilung Diakonisches Werk Würzburg e.V. mit Bitte um Veröffentlichung

Historisches Klavier ertönt wieder an außergewöhnlicher Stätte

Dekan Dr. Slenczka segnet Musizierende und Zuhörende

Festlicher Moment im Matthias-Claudius-Heim in der Sanderau: Am 13.6.2024 erklang ein über 120 Jahre altes, reich verziertes Klavier des Instrumentenbauers H. Maurer aus Karlsruhe nach langer Zeit zum ersten Mal wieder in einem Konzert. Der Zahn der Zeit hatte zuvor schwer an dem kostbaren Stück genagt, nach einem Wasserschaden war es lange Zeit unbespielbar gewesen. Die Renovierungskosten waren auf einen fünfstelligen Betrag veranschlagt gewesen, zuviel für den evangelischen Wohlfahrtsverband. Maßgeblich durch den unermüdlichen Einsatz von Barbara Neudeck, deren Mutter selbst Bewohnerin des Hauses ist, konnten die erforderlichen Mittel schließlich eingeworben und die Restaurierungsarbeiten beauftragt werden. Vor dem Konzert wurde sie dafür von Einrichtungsleiter Christian Meyer-Spelbrink mit Dank, einem Blumenstrauß und dem lang anhaltendem Applaus der Konzertgäste gewürdigt.

Dekan Dr. Wenrich Slenczka segnete alle, die künftig auf dem Instrument musizieren werden und bezog ausdrücklich auch alle in den Segen mit ein, die sich als Hörende dem Musikgenuss würden hingeben können. Musik kann bei schwer dementiell veränderten Menschen ein Gefühl der Vertrautheit und des Wohlbefindens hervorrufen, manchmal weckt sie auch Erinnerungen. Für die Angehörigen bietet sie schöne Momente und die tröstende Freude, gemeinsam mit ihren älteren Lieben wieder ein anrührendes kulturelles Ereignis teilen zu können. Musik können Gesunde wie dementiell Erkrankte auf ihre je eigene Weise aber doch als Verbundene „verstehen“.

Als erstes Lied stimmten die Konzertgäste auf Anregung des Dekans das Lied „Großer Gott wir loben dich“ an, begleitet von Dr. Lilo Kunkel, hauptamtliche Dozentin für Musiktheorie an der Würzburger Hochschule für Musik. Anschließend konzertierten Dekanatsmusikdirektor Christian Heidecker und seine Frau Ramona Heidecker, Instrumentallehrerin für Oboe, vor den Heimbewohnern und weiteren Gästen im Wintergarten des Matthias-Claudius-Heimes, dem Stammplatz des Instrumentes. Weitere Konzerte sind schon in Planung.

Diakonie Deutschland: Bundesweit sind 627.349 hauptamtlich Mitarbeitende in über 33.374 ambulanten und stationären Diensten der Diakonie wie Pflegeheimen und Krankenhäusern, Beratungsstellen und Sozialstationen mit rund 1,2 Millionen Betten/Plätzen beschäftigt. Der evangelische Wohlfahrtsverband betreut und unterstützt jährlich mehr als zehn Millionen Menschen. Etwa 700.000 freiwillig Engagierte sind bundesweit in der Diakonie aktiv (Stichtag: 1.1.2023).

Das Diakonische Werk des Evang.-Luth. Dekanatsbezirks Würzburg ist ein eingetragener gemeinnütziger Verein mit über 900 hauptamtlich und über 450 ehrenamtlich Zusammenwirkenden. Der Verein ist u.a. im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe, Altenhilfe, allgemeinen Sozialberatung, Behindertenarbeit und der psychosozialen Dienste tätig. Nähere Informationen: www.diakonie-wuerzburg.de